

# STIRLING-Formel für approximative Berechnung von n!

Ac 2022

Nicht immer sind natürliche Zahlen zur Berechnung der Fakultät n! effizient geeignet. Selbst der JAVA-Datentyp BigInteger tut sich bei **sehr großen Zahlen** mitunter schwer. Z.B. dauert die Berechnung von 1 000 000 ! auf derzeit üblichen PCs mehrere Minuten !! (Allerdings gibt es auch Optimierungen von Peter Luschny, welche für diese Aufgabe lediglich Sekunden beanspruchen).

Als Ausweg können **Approximationen** mithilfe der sog. **Stirling-Formel**, benannt nach James Stirling (1692–1770), dienen:

## Stirling-Reihenentwicklung für n! :

$$\ln(n!) = n \cdot (\ln(n) - 1) + \frac{\ln(2\pi n)}{2} + \frac{1}{12n} - \frac{1}{360n^3} + \frac{1}{1260n^5} - \frac{1}{1680n^7} + \dots + \frac{B_{2k}}{(2k-1) \cdot 2k \cdot n^{2k-1}} + \dots$$

$B_{2k}$  ist hierbei die so genannte “**2k-te Bernoullizahl**”:

Genauere Definition der  $B_k$  (rekursiv) :

$$B_0 = 1; \quad B_k = \frac{-1}{k+1} \cdot \sum_{j=0}^{k-1} \binom{k+1}{j} \cdot B_j \quad \text{für } k \geq 1$$

Achtung: Für **ungerade** Indizes  $k \geq 3$  gilt:  $B_k = 0$

Einige Bernoullizahlen :

$$\begin{aligned} B_0 &= 1 & B_1 &= -1/2 & B_2 &= 1/6 & B_4 &= -1/30 & B_6 &= 1/42 & B_8 &= -1/30 & B_{10} &= 5/66 & B_{12} &= -691/2730 \\ B_{14} &= 7/6 & B_{16} &= -3617/510 & B_{18} &= 43867/798 & B_{20} &= -174611/330 & B_{22} &= 854513/138 \\ B_{24} &= -236364091/2730 & B_{26} &= 8553103/6 & B_{28} &= -23749461029/870 & B_{30} &= 8615841276005/14322 \end{aligned}$$

Je genauer die Approximation mit der Stirling-Reihenentwicklung sein soll, umso mehr Reihenglieder (und damit  $B_{2k}$  - Terme) werden benötigt und müssen ermittelt werden!

Bricht man die STIRLING-Reihe nach dem zweiten Summanden ab, so ist der absolute Fehler  $|f| < 1/(12n)$ .

Für  $n > 1000$  genügt der erste Summand, um den relativen Fehler kleiner als 1% zu halten !  
Für sehr große n wird der relative Fehler noch kleiner.

Hinweis: Noch genauer sind die **Kettenbruch-Approximationen von Stieltjes** !

Die Berechnung des n! - Wertes bei sehr großen n-Werten wird im folgenden erläutert :

## Wie erhält man $n!$ , wenn $n$ sehr groß ist ?

Zuerst muss eine Approximation für  $z = \ln(n!)$  gemäß der Stirling-Reihe berechnet werden. Wir beschränken uns dabei auf die Glieder der Reihe bis einschließlich  $1/(12n)$ .

$$\begin{aligned}\text{Beispiel: } \ln(1\,000\,000!) &\approx 1000000 \cdot (\ln(1000000) - 1) + \ln(2\pi \cdot 1000000)/2 + 1/(12 \cdot 1000000) \\ &\approx 12815518,384658\end{aligned}$$

Der "normale Weg" wäre dann die Bildung von  $e^z$ , was  $n!$  liefern würde.

Leider aber ist es kaum möglich,  $e^{\ln(n!)}$  für **sehr große  $n$**  in angemessener Zeit zu berechnen bzw. mit dem normalen Datentyp "double" darzustellen, weil diese Zahl für normale Rechner zu groß ist. Für das Beispiel  $1\,000\,000!$  ergäbe sich ca.  $8,26393112 \cdot 10^{5565708}$ . Der Datentyp "double" endet bei ca.  $10^{308}$ .

Man muss daher eine Umformung vornehmen, um von  $\ln(n!)$  auf das gesuchte  $n!$  zu schließen. Man rechnet daher zunächst um auf die Basis 10:  $\lg(n!) = \ln(n!) / \ln(10)$

$$\text{Für obiges Beispiel ergibt sich: } \lg(1000000!) \approx 12815518,384658 / \ln(10) \approx 5565708,91718664$$

Jetzt hat man eine neue Dezimalzahl, deren Vorkommateil (Vk) den Exponenten der Zehnerpotenz von  $n!$  anzeigt. Der Exponent ist also  $\text{expo} := \text{Vk}(\lg(n!))$ . Man notiert dann einfach den String  $10^{\text{expo}}$ . Für obiges Beispiel notiert man also  $10^{5565708}$ .

Die Mantisse steckt im Nachkommateil (Nk) von  $\lg(n!)$ , und zwar **berechnet** man:  $\text{mantisse} = 10^{\text{Nk}(\lg(n!))}$ . Für obiges Beispiel notiert man  $10^{0,91718664} \approx 8,2639296$ .

Der gesuchte Gesamtstring setzt sich dann zusammen aus: "mantisse" und " $\cdot 10^{\text{expo}}$ ". Das Ergebnis ist dann  $1000000! \approx 8,26393 \cdot 10^{5565708}$ .

**Fazit: Approximationsformel für  $n!$  nach ausgerechnetem  $\ln(n!)$ :**

$$\text{Erst } \lg(n!) = \ln(n!) / \ln(10) \text{ berechnen, dann } n! \approx 10^{\text{Nk}(\lg(n!))} \cdot 10^{\text{Vk}(\lg(n!))}$$

beim 1. Faktor muss die **gesamte Potenz** ausgerechnet werden, beim 2. nur der Exponent!

Beispiele (Anwendung der obigen Formeln):

$$\ln(56!) \approx 56 \cdot (\ln(56) - 1) + \ln(112\pi)/2 + 1/672 - 1/63221760 \approx 172,3527971 \text{ (Stirling-Reihenentwicklung)}$$

$$\text{Also ist } \lg(56!) = 172,3527971 / \ln(10) \approx 74,85186872 \text{ und wegen } 10^{0,85186872} \approx 7,109986 \text{ gilt dann: } 56! \approx 7,109986 \cdot 10^{74}$$

$$\ln(500!) \approx 500 \cdot (\ln(500) - 1) + \ln(1000\pi)/2 + 1/6000 - 1/4,5 \cdot 10^{10} \approx 2611,330458$$

$$\text{Also ist } 500! \approx 1,2201368 \cdot 10^{1134}$$

$$\ln(12000!) \approx 12000 \cdot (\ln(12000) - 1) + \ln(24000\pi)/2 + 1/6,2208 \cdot 10^{14} - 1/3,1352832 \cdot 10^{23} \approx 100717,5584$$

$$\text{Also ist } 12000! \approx 1,2018584 \cdot 10^{43741}$$

Ebenso

$$50000! \approx 3,3473205 \cdot 10^{213236}$$